



Bahnbau - Feste Fahrbahn Schnellfahrstrecke Erfurt- Leipzig/Halle (VDE 8.2)

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Bau GmbH, Abteilung Bahnbau in Arbeitsgemeinschaft
Projektart	Bahnbau, Feste Fahrbahn
Bauzeit	09.2011 - 12.2015
Auftraggeber	DB Netz AG (DB Energie GmbH)

[Projektbericht Online](#)

Meilenstein der Verkehrsprojekte Deutsche Einheit.

Die Trassierung ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h ausgelegt. Die Strecke verläuft von Erfurt Hauptbahnhof zunächst parallel zur Bestandsstrecke, zweigt bei Vieselbach in Richtung Nordosten ab und führt mit der Scherkonde-Talbrücke bei Krautheim und der Gänsebach-Talbrücke bei Buttstädt durch das Thüringer Becken.

- 179,352 km Feste Fahrbahn: 17 % in Tunnel, 16 % auf Brücken
- 3 Tunnelbauwerke, gesamt 15,4 km Fest Fahrbahn: Finnetunnel: 6.970 m, Bibratunnel: 6.466 m, Osterbergtunnel: 2.082 m
- 6 Brücken: Scherkonde-Talbrücke: 577 m, Gänsebach-Talbrücke: 1.012 m, Saubach-Talbrücke: 248 m, Unstrut-Talbrücke: 2.668 m, Stöbnitz-Talbrücke: 297 m, Saale-Elster-Talbrücke: 6.465 m
- Abzweigung Halle/Saale: 2.112 m
- 22 km Lärm- und Windschutzwände mit Gründung
- 60 km Oberleitungsmastgründungen
- 42 Weichen in Fester Fahrbahn

Impressionen



Bildhinweise

1

Schnellfahrstrecke Erfurt–Leipzig/Halle (VDE 8.2).

2

Schnellfahrstrecke Erfurt–Leipzig/Halle (VDE 8.2).

Die PORR errichtete für dieses Projekt insgesamt 180 km Feste Fahrbahn.

Mit der VDE 8.2 verkürzte sich die Reisezeit zwischen Erfurt und Halle um 45 Minuten.

3 Schnellfahrstrecke Erfurt–Leipzig/Halle (VDE 8.2).

Drei Tunnel mit insgesamt 15,4 km Länge wurden mit Fester Fahrbahn ausgestattet.

4 Schnellfahrstrecke Erfurt–Leipzig/Halle (VDE 8.2).

Mit dem Verkehrsprojekt Deutsche Einheit VDE 8 entsteht eine Schnellverbindung zwischen Berlin und Nürnberg.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com